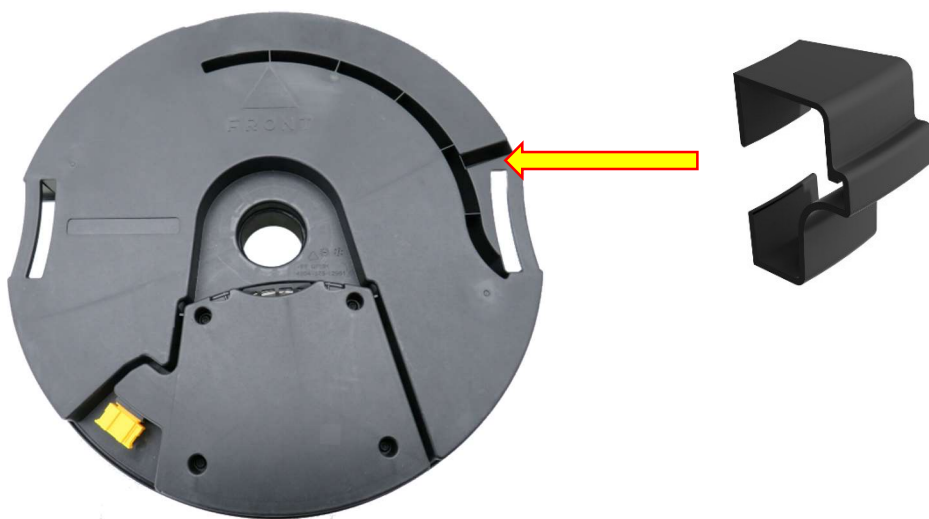


# Abdeckspange für modifizierten VAG Beats- Audio-System Subwoofer

(z.B. Audi, Cupra ,Seat, Skoda VW)



## Erklärung:

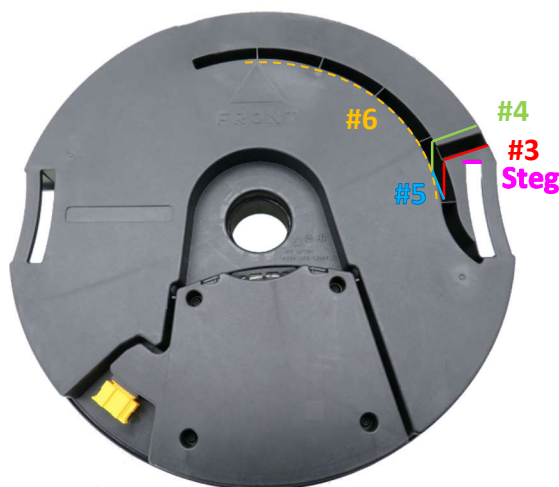
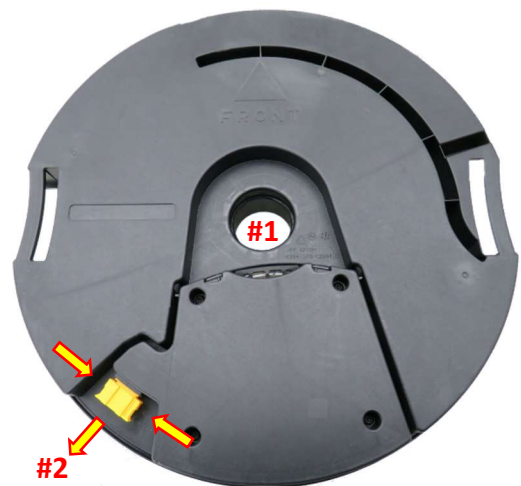
Der bei vielen VAG Fahrzeugen in der Reserveradmulde befindliche Subwoofer des Beats-Audio-Soundsystems, befindet sich in einem komplett geschlossenen Gehäuse, was dem Klang und Druck des Subwoofers spürbar beeinträchtigt. Die Modifikation (Abtrennen des Schneckenresonanzkammer-Abschlußstückes (SrKAs), soll den vom Subwoofer erzeugten Bass, sowie den vorhandenen Druck, nach Außen transportieren und somit das Klangbild verbessern.

Wir erklären in dieser Anleitung den Umbau bzw. den Ausschnitt des SrKAs unter nachfolgender Verwendung der Abdeckspange. Wir weisen jedoch darauf hin, dass mit dem Umbau, die Garantie für dieses Bauteil erlöschen kann und wir keinerlei Haftung für nachfolgende Probleme, Fehler oder Beschädigungen übernehmen!

## Ausführung:

Der Ausschnitt des SrKAs, erfolgt am einfachsten, mit einem Multitoolwerkzeug und wird auch in dieser Anleitung so beschrieben!

Der Ausbau des Subwoofers erfolgt durch lösen der, in der Mitte befindlichen Radzentrierung (#1) im Radmuldenbereich (selbsterklärend). Kontaktstecker des Subwoofers durch beidseitiges drücken auf die Steckernasen, abziehen (#2).



Nun werden, mit dem Multitool, 2 Schnitte gerade nach unten ausgeführt. Der Abstand zum **Steg** für Schnitt **#3**, sollte hier mindestens 1 cm betragen und genügend Material für die Stabilität stehen bleiben.

Der Schnitt **#4**, sollte hierbei knapp an der Kante erfolgen, so dass, maximal eine Öffnung von 4 cm zwischen **#3** und **#4** entsteht! Die Abdeckspange hat eine maximale Abdeckbreite von ca. 5 cm! Die Schnitte sollten außerdem fast senkrecht erfolgen! Das Ausschnittmaterial wird bei **#5** ebenfalls noch einmal eingeritzt und mit einer Zange ausgebrochen.

Achtung: Der Resonanzkörper bei **#6** sollte nicht beschädigt werden, andernfalls ist eine nachträgliche Neuabdichtung notwendig!

Nach dem Entfernen des Ausschnittmaterials, können nun die Kanten z.B. mit einer Feile oder einem Dremel entgradet werden. Die Spange kann nun, von unten beginnend, leicht biegend über die Öffnung gedrückt werden und sollte in der richtigen Position stehend dann einrasten. Sollte noch überstehendes Material das einrasten verhindern, muss dieses noch entfernt werden. Ist die Spange eingerastet, dürfte nun nur noch eine Öffnung am Schneckenausgang vorhanden sein. Die Schnittstellen selbst, sollten nun nicht mehr sichtbar sein.



Produktion & Vertrieb durch:



Kontakt: [3d.zeitdasistzukunft@gmail.com](mailto:3d.zeitdasistzukunft@gmail.com)

Entwicklung und Design von:



Kontakt: [info@cb-lehmann.de](mailto:info@cb-lehmann.de)

[www.cb-lehmann.de](http://www.cb-lehmann.de)